

LUDWIG MOHLER

KARDINAL BESSARION

3

ΕΠΙΣΤΗΜΟΛΟΓΙΑ ΚΑΙ ΕΠΙΣΤΗΜΟΛΟΓΙΑ
ΤΟΜΟΣ Α' ΕΠΙΣΤΗΜΟΛΟΓΙΑ ΚΑΙ ΕΠΙΣΤΗΜΟΛΟΓΙΑ
ΔΙΟΝΥΣΙΟΥ ΚΑΙ ΤΗΣ ΚΟΙΝΩΝΙΑΣ

ΕΚΔΟΣΕΙΣ ΚΑΙ
ΕΚΔΟΣΕΙΣ ΚΑΙ

QUELLEN UND FORSCHUNGEN

AUS DEM GEBIETE DER GESCHICHTE

XXIV. BAND

ΠΑΝΕΠΙΣΤΗΜΙΟ ΙΩΑΝΝΙΝΩΝ
ΤΟΜΕΑΣ ΦΙΛΟΣΟΦΙΑΣ
ΕΡΓΑΣΤΗΡΙΟ ΕΡΕΥΝΩΝ ΝΕΟΕΛΛΗΝΙΚΗΣ ΦΙΛΟΣΟΦΙΑΣ
ΔΙΕΥΘΥΝΤΗΣ: ΑΝ. ΚΑΘΗΓΗΤΗΣ ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΣ Θ. ΠΙΠΤΣΙΟΣ

Ε.Υ.Δ της Κ.τ.Π
ΙΩΑΝΝΙΝΑ 2006

LUDWIG MOHLER

KARDINAL BESSARION

ALS
THEOLOGE, HUMANIST UND STAATSMANN

FUNDE UND FORSCHUNGEN

In 3 Bänden

III. BAND

AUS BESSARIONS GELEHRTENKREIS

NEUDRUCK DER AUSGABE PADERBORN 1942



1967

SCIENTIA VERLAG AALEN
FERDINAND SCHÖNINGH PADERBORN

E.γ.Δ της Κ.τ.Π
ΙΩΑΝΝΙΝΑ 2006

Αρ. εἰδ. 1655 1987

AUS BESSARIONS GELEHRTENKREIS

ABHANDLUNGEN, REDEN, BRIEFE

VON

BESSARION, THEODOROS GAZES,
MICHAEL APOSTOLIOS, ANDRONIKOS KALLISTOS,
GEORGIOS TRAPEZUNTIOS, NICCOLÒ PEROTTI,
NICCOLÒ CAPRANICA

HERAUSGEGEBEN

VON

L. MOHLER

NEUDRUCK DER AUSGABE PADERBORN 1942



1967

SCIENTIA VERLAG AALEN
FERDINAND SCHÖNINGH PADERBORN



ΠΑΝΕΠΙΣΤΗΜΙΟ ΙΩΑΝΝΙΝΩΝ
ΤΟΜΕΑΣ ΦΙΛΟΣΟΦΙΑΣ
ΕΡΓΑΣΤΗΡΙΟ ΕΡΕΥΝΩΝ ΝΕΟΕΛΛΗΝΙΚΗΣ ΦΙΛΟΣΟΦΙΑΣ
ΔΙΕΥΘΥΝΤΗΣ: ΑΝ. ΚΑΘΗΓΗΤΗΣ ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΣ Θ. ΠΕΤΣΙΟΣ

Lizenzausgabe mit freundlicher Genehmigung der
Verlagsbuchhandlung Ferdinand Schöningh, Paderborn
Titelnummer 203/03393
Gesamtherstellung: fotokop, Reprografischer Betrieb GmbH
Hilpertstraße 8, Darmstadt
PRINTED IN GERMANY

Ε.Υ.Δ της Κ.τ.Π
ΙΩΑΝΝΙΝΑ 2006

VORWORT.

Mit vorliegendem Band gebe ich eine Reihe der verschiedenartigsten Schriften aus Bessarions Gelehrtenkreis heraus. Zunächst ist es Bessarion selber, der hier mit mehreren Abhandlungen als Theologe, Philologe und Humanist Geltung beansprucht. Die übrigen sind durchweg Persönlichkeiten, die in der Geistesgeschichte ihrer Zeit eine Rolle gespielt haben. So vor allem Theodoros Gazes, der als Philologe und aristotelisierender Philosoph des XV. Jahrhunderts ein Mann von selbständigem Denken gewesen ist und nach dieser Hinsicht im damaligen Italien kaum seinesgleichen gehabt hat. Die philosophischen Schriften, die ich von ihm hier vorlege, sind bisher in der Hauptsache nur dem Titel nach bekannt gewesen, ein Umstand, der in mehrfachen Arbeiten über diesen Gelehrten zu höchst unzutreffenden Urteilen geführt hat. Gazes' Reden, die er als Professor an der Universität Ferrara gehalten hat, geben einen interessanten Einblick in den Studienbetrieb seiner Zeit. Sie durften, wenn seine Geltung erfaßt werden soll, hier ebensowenig fehlen, wie die kleine Nachschrift eines seiner Kathedervorträge, der ihn uns bei seinen Vorlesungen sehen läßt. In Gazes' schriftstellerischen Arbeiten ragen ein paar andere Schriften von Michael Apostolios und Andronikos Kallistos, die mit ebensoviel Verständnis wie Mißverständnis nach Humanistenart einen hellen Streit vom Zaun brachen, bis Bessarion, von seiner Reise zurückkommend, selber Einhalt gebot. Auch hierüber ist allerlei in literargeschichtlichen Darstellungen geschrieben worden, ohne daß die fraglichen Invektiven selber zugänglich waren. Ein Antipode zu Gazes ist Georgios Trapezuntios, ein Streber, der in jüngeren Jahren von Bessarion gefördert, später jedoch wegen seines Halbwissens und seiner nicht einwandfreien Lebensführung bei dem Kardinal verfehmt war. Die hier erstmals veröffentlichte umfangreiche Invektive zeigt ihn als gehässigen Gegner von Gazes, aber auch als verbissenen Außenseiter gegenüber Bessarion und seinem Kreis, zu dem er ursprünglich hatte zählen dürfen. Die Schrift des Niccolò Perotti, die sich hier seiner Invektive anschließt, trifft ihn fast zwei Jahrzehnte später in einer anderen Sache, nämlich im Kampf gegen Bessarions *In Calumniatorem Platonis*. Auch sie zeigt Trapezuntios als einen wenig zuverlässigen Menschen, gerade so wie einige Briefe aus dieser Zeit seine trüben Machenschaften ans Tageslicht stellen.

Im Unterschied zu diesen literarischen Stücken handelt es sich bei den weiter angereihten Reden Bessarions um Ergebnisse seiner staatsmännischen Tätigkeit als apostolischer Legat in Deutschland. Ich weiß, daß sie eigentlich nicht in den hier gespannten Rahmen gehören, aber sie sind wichtig zur Vervollständigung des Bildes, das wir uns von Bessarions überragender Persönlichkeit und umfassender Tätigkeit zu machen haben. Auch die Trauerrede, die Niccolò Capranica bei Bessarions Leichenbegängnis gehalten hat, gehört aus diesem Grunde hierher.

Schließlich die Briefe. Es war einmal notwendig, alle erreichbaren Briefe Bessarions, gedruckte und ungedruckte, in einem Korpus zu vereinigen. Hier fließt alles Mögliche zusammen: Privatbriefe, bald persönlichen, bald literarischen und philosophischen Inhalts, auch amtliche Schriftstücke und Berichte. Sie bilden einen wichtigen Beitrag in erster Linie zur Lebensgeschichte Bessarions und weiter zur Zeitgeschichte. Ich wünsche, daß andere Forscher noch mehr von ihnen zutage fördern. Weitere Briefe reihen sich an, hauptsächlich von Gazes, dann aber auch von anderen, die in gelehrten Fragen mit dem Humanistenkardinal in Beziehung gestanden haben.

Die Hauptmasse des hier veröffentlichten Schrifttums war bisher ungedruckt. Einige Stücke, die bereits gedruckt zugänglich waren, erforderten eine neue Bearbeitung nach den Handschriften. Das gilt besonders von den vorgelegten Briefen, unter die ich der Vollständigkeit halber auch einzelne bereits einwandfrei herausgegebene aufnehmen mußte. Gesammelt habe ich das Material auf umfangreichen Bibliotheksreisen, zum Teil schon im Zusammenhang mit der Vorarbeit für den I. Band, anderes erst in den letzten Jahren. Den Vorständen und Beamten der namhaft gemachten Bibliotheken spreche ich an dieser Stelle für Auskünfte und Mithilfe meinen besonderen Dank aus. Meinen Dank auch S. E. Herrn Kardinal F. Ehrle († 1934), der mir im Weltkrieg 1914—18 zahlreiche Photographien von Handschriften der Vaticana und Ambrosiana besorgte, und neuerdings den Herren Msgr. Dr. Stoeckle, Rektor des Deutschen Campo santo in Rom und Dr. J. Marx, Scriptor am Vatikanischen Archiv, die mir mit Auskünften und Beschaffung von Hss-Photographien aus italienischen Bibliotheken mit größter Bereitwilligkeit geholfen haben, als mir unter den gegenwärtigen Verhältnissen Bibliotheksreisen nicht mehr möglich gewesen sind. Ein weher Punkt bei solchen Veröffentlichungen sind jederzeit die Druckkosten. Namhafte Beiträge dazu gewährte u. a. in hochherziger Weise die Freiburger Wissenschaftliche Gesellschaft. Ich spreche hierfür meinen tiefgefühlten Dank aus. Im übrigen wurde die Drucklegung durch ein anderes einträglicheres literarisches Unternehmen meinerseits gewährleistet.

In einer liebenswürdigen Besprechung des I. Bandes (Byz. Zschr. XXIX. 67) hat Sebastian Merkle gesagt, es wäre zu wünschen ge-

E. 6. 2. 3. 5. 7. II
IQANINA 2006

wesen, daß die Quellenbände dem darstellenden Bande vorangegangen wären. Das ist richtig; aber dann wäre ich jetzt erst mit einer Darstellung gekommen, was aus begreiflichen Gründen für mich zu spät geworden wäre. — Aus dem vorliegenden Band hätte sich auch eine ganze Reihe von Bänden schaffen lassen, wenn ich jeweils Übersetzungen und weiter ausholende Einführungen beigegeben hätte. Sicher wäre solches erwünscht. Ich fürchte aber, daß ich dann zu keinem Ende gekommen wäre. Überdies war ich genötigt, die Herausgabe weiterer Stücke, von denen ich nur Bessarions Jugenschriften oder die kleine Schrift des Andreas von Rhodos (vgl. Bd. I. 126, n. 6) nennen will, auf eine spätere Gelegenheit zurückzustellen.

Ich füge dem Band eine Reihe von Nachträgen und Berichtigungen zu den früheren Bänden bei, die sich im Laufe der Jahre bei mir angesammelt haben. Für manche Bereicherung bin ich anderen Dank schuldig, in besonderer Weise einem französischen Gelehrten, Herrn M. Viller, Professor am Pont. Institutum Orientalium Studiorum in Rom, der mir wertvolle Einzelheiten zur Verfügung stellte. — Unter den Nachträgen findet sich zu I 361 ff. eine Darlegung der Textgeschichte von Bessarions *In Calumniatorem Platonis*, die wesentlich von meiner ursprünglichen Auffassung abweicht und schon in der Einleitung zu dem Text des Werkes im II. Band begründet ist. An sich bedarf ja wohl die Änderung einer früheren Ansicht keiner anderen Rechtfertigung als die erneute Darlegung der maßgebenden wissenschaftlichen Voraussetzungen. Auf die von einem Rezensenten des II. Bandes deswegen geäußerte Verwunderung hin sei bemerkt, daß die in Frage kommenden Codices Marciani, die ich erstmals i. J. 1914 einsah, mir erst mehrere Jahre nach dem Weltkrieg wieder zur Verfügung standen, und daß deren Bearbeitung erst nach Herausgabe des I. Bandes möglich war.

Freiburg i. Br., im Frühjahr 1941.

L. Mohler.

ΠΑΝΕΠΙΣΤΗΜΙΟ ΙΩΑΝΝΙΝΩΝ
ΤΟΜΕΑΣ ΦΙΛΟΣΟΦΙΑΣ
ΕΡΓΑΣΤΗΡΙΟ ΕΡΕΥΝΩΝ ΝΕΟΕΛΛΗΝΙΚΗΣ ΦΙΛΟΣΟΦΙΑΣ
ΔΙΕΥΘΥΝΤΗΣ: ΑΝ. ΚΑΘΗΓΗΤΗΣ ΚΩΝΣΤΑΝΤΙΝΟΣ Θ. ΠΕΤΣΙΟΣ

Ε.Υ.Δ της Κ.τ.Π
ΙΩΑΝΝΙΝΑ 2006

INHALT.

	Seite
1. Bessarionis De Sacramento Eucharistiae	1
2. Bessarionis In Illud Evangelii: Sic eum volo manere, quid ad te? . . .	70
3. Bessarionis Libellus: Quod Natura consulto agat	88
4. Bessarionis De Natura et Arte	91
5. Bessarionis Adversus Plethonem De Substantia	148
6. Theodori Gazae Adversus Plethonem pro Aristotele De Substantia . . .	151
7. Michaelis Apostolii Ad Theodori Gazae pro Aristotele De Substantia Ad- versus Plethonem Obiectiones	159
8. Andronici Callisti Defensio Theodori Gazae Adversus Michaellem Apostolium	170
9. Theodori Gazae Antirrheticon	204
10. Theodori Gazae De Fato	236
11. Theodori Gazae Solutiones	247
 Theodori Gazae Orationes	 251
12. Theodori Gazae Oratio de Litteris Graecis	253
13. Theodori Gazae De Rectoratu Eucharistica Oratio	259
14. Theodori Gazae In Deponendo Insigne Rectoratus Oratio	263
15. Theodori Gazae In Rectorem Novum Oratio	264
16. Theodori Gazae Praefatio in Ioannem Chrysostomum Ad Alphonsum Regem .	269
17. Georgii Trapezuntii Adversus Theodorum Gazam in Perversionem Proble- matum Aristotelis	274
18. Nicolai Perotti Refutatio Deliramentorum Georgii Trapezuntii	343
 Bessarionis Cardinalis Apostolicae Sedis Legati Orationes	 376
19. Bessarionis Oratio habita in Conventu Nurimbergensi	377
20. Bessarionis Replicatio ad Responzionem Legatorum Germaniae	384
21. Bessarionis Eorum, quae post proximam eius Replicationem secuta sunt, brevis et succincta Narratio	399
22. Bessarionis Oratio habita pro fine et solutione Conventus Viennensis . .	399
23. Epistola Legatorum omnium Germaniae Principum ad Bessarionem Aposto- licae Sedis Legatum	401
24. Bessarionis Responsio ad eosdem Legatos	403
25. Nicolai Episcopi Firmani Oratio in Funere Bessarionis	404
 Bessarionis Epistolae	 413
1. 'Ανεπίγραφος	414
2. Τῷ αὐτῷ	418
3. Τῷ 'Αμοιρούτζη	422
4. Τῷ Δεσπότη τῷ Πορφυρογεννήτῳ	425
5. Τῷ αὐτῷ	427
6. Παύλῳ τῷ Σοφρανῷ	428

	Seite
7. Δημητρίῳ τῷ Πεπαγωμένῳ	429
8. Νικηφόρῳ τῷ Χειλᾷ	430
9. Διονυσίῳ Ἱερομονάχῳ	431
10. Νομοφυλάκι τῷ Εὐγενικῷ	433
11. Ματθαίῳ καὶ Ἰσιδώρῳ τοῖς Ἱερομονάχοις	435
12. Βησσαρίων Ἰωάννη Λάσκαρι τῷ Λεοντάρῃ	437
13. Βησσαρίων Καρδινάλιος Κωνσταντίνῳ Παλατολόγῳ	439
14. Bessarion Cardinalis Capitulo, Canonicis et Capellanis ecclesiae Duodecim Apostolorum de Urbe	449
15. Bessarion Cardinalis Beatissimo Patri Eugenio IV	450
16. Bessarion Cardinalis Thomae de Sarzana	452
17. Bessarion Cardinalis in novam Metaphysicorum Aristotelis Translationem ad Alphonsum Regem Praefatio	453
18. Βησσαρίων Καρδινάλιος Γεωργίῳ τῷ Γεμιστῷ	455
19. Γεώργιος ὁ Γεμιστὸς Βησσαρίωνι	458
20. Βησσαρίων Καρδινάλιος Γεωργίῳ τῷ Γεμιστῷ	463
21. Γεώργιος ὁ Γεμιστὸς Βησσαρίωνι	465
22. Βησσαρίων Καρδινάλιος Δημητρίῳ καὶ Ἀνδρονίκῳ	468
23. Βησσαρίων Καρδινάλιος Νικολάῳ τῷ Σεκουνδίνῳ	470
24. Bessarion Cardinalis Laurentio Vallensi	471
25. Franciscus Barbarus Bessarioni Cardinali	471
26. Bessarion Cardinalis Francisco Barbaro	472
27. Bessarion Cardinalis Francisco Barbaro	473
28. Franciscus Barbarus Bessarioni Cardinali	474
29. Bessarion Cardinalis Francisco Foscari Duci Venetiarum	475
30. Βησσαρίων Μιχαήλῳ Ἀποστολίῳ	478
31. Βησσαρίων Μιχαήλῳ Ἀποστολίῳ	479
32. Βησσαρίων Μιχαήλῳ Ἀποστολίῳ	480
33. Βησσαρίων Μιχαήλῳ Ἀποστολίῳ	481
34. Βησσαρίων Μιχαήλῳ Ἀποστολίῳ	483
35. Βησσαρίων Μιχαήλῳ Ἀποστολίῳ	484
36. Βησσαρίων Καρδινάλιος τῷ σοφῷ Θεοδώρῳ	485
37. Βησσαρίων Καρδινάλιος Θεοδώρῳ	487
38. Bessarion Cardinalis Ludovico Marchioni Mantuae	490
39. Bessarion Cardinalis Fratri Jacobo de Marchia	490
40. Bessarion Cardinalis Nardo Palmerio	493
41. Bessarion Cardinalis Georgio Regi Bohemiae	494
42. Bessarion Cardinalis Consulibus et Communitati Civitatis Augustae	496
43. Bessarion Cardinalis Nicolao Sagundino	498
44. Bessarion Cardinalis Jacobo Ammanati	498
45. Bessarion Cardinalis Pio II Pontifici Maximo	499
46. Bessarion Cardinalis Pio II Pontifici Maximo	501
47. Bessarion Cardinalis Jacobo Ammanati	507
48. Bessarion Cardinalis Jacobo Ammanati	508
49. Βησσαρίων Καρδινάλιος Μιχαήλῳ τῷ Ἀποστόλῃ	511
50. Βησσαρίων Καρδινάλιος Ἀνδρονίκῳ τῷ Καλλίστου	513
51. Bessarion Cardinalis Christophoro Mauro Duci Venetorum	514
52. Bessarion Cardinalis Pio II Pontifici Maximo	516
53. Bessarion Cardinalis Pio II Pontifici Maximo	519
54. Bessarion Cardinalis Jacobo Ammanati	522
55. Bessarion Cardinalis Jacobo Ammanati	524